

Informationen zur „Tätigkeitsbegleitenden Qualifizierung“ (QHB) vom Deutschen Jugendinstitut (DJI) (für bereits tätige Kindertagespflegepersonen)

Inhalte

Die Inhalte richten sich nach dem Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB) und sind in die Bereiche Frühpädagogik, Aufbau Kindertagespflegestelle und Reflexion aufgeteilt. Der Themenkomplex Frühpädagogik widmet sich unter anderem der Reflexion von Erziehungsstilen, der Erziehungspartnerschaft mit Eltern, der Beobachtung und Dokumentation sowie dem Umgang mit herausfordernden Situationen und der Gestaltung von Übergängen und Abschieden. Die Weiterentwicklung des Businessplans sowie die Grundlagen der Steuererklärung sind einige wichtige Inhalte, die auf bereits vorhandenen Kenntnissen der Teilnehmenden aufbauen und in der Qualifizierung vertieft werden. Der Themenkomplex Reflexion legt den Fokus darauf, die eigenen Kompetenzen einzuschätzen, zu reflektieren und Ressourcen wahrzunehmen.

Besonderheiten (Methodik und Didaktik)

2024 bietet die elly die tätigkeitsbegleitende Qualifizierung als Blended-Learning-Qualifizierung an. Neben den Präsenzeinheiten finden ausgewählte Module in Online-Präsenz statt. Ebenso wird eine Lernplattform genutzt. Auf der Lernplattform können Dokumente von den Teilnehmenden gelesen und genutzt, Chats und Konferenztools verwendet, sowie virtuelle Lerngruppen zum Austausch und zur Bearbeitung von Aufgaben gebildet werden.

Um an einer Blended-Learning- Qualifizierung teilnehmen zu können, sollten Sie über einen PC/ Laptop/ Tablet mit einer Webcam, einem Lautsprecher und Mikrofon und eine gute Internetverbindung verfügen, sowie ggf. die Möglichkeit haben, Dokumente auszudrucken. Falls Sie Bedenken bezüglich Ihrer technischen Ausstattung haben, wenden Sie sich bitte vorab an uns.

An den Umgang und die Nutzung der Lernplattform werden Sie in der Qualifizierung herangeführt, so dass auch eine Teilnahme ohne Vorerfahrung mit Lernplattformen möglich ist. Die Nutzung der Lernplattform ist für Sie für die Dauer der Qualifizierung kostenfrei. Der Kompetenzbegriff und das Kompetenzmodell des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) bilden den Kern von Methodik und Didaktik in der Tätigkeitsbegleitenden Qualifizierung.

Ausgehend von bereits vorhandenen Kompetenzen der Teilnehmenden werden weitere Kompetenzen angebahnt und vertieft. Die beiden Seminarleitungen übernehmen hierbei die Funktion von Prozess- und Lernbegleiter:innen, Hauptakteure sind die Teilnehmenden selbst. Neben den Präsenzzeiten sind Selbstlerneinheiten von zirka 40 Unterrichtseinheiten vorgesehen. In diesen setzen sich die Teilnehmenden teilweise alleine, teilweise in Lerngruppen mit Inhalten auseinander, reflektieren sie und bringen sie in die nächsten Seminareinheiten wieder ein.

Lernergebnisfeststellung

Die Lernergebnisfeststellung am Qualifizierungsende besteht aus zwei Teilen. Beide Teile müssen bestanden sein, um das Zertifikat vom Bundesverband für Kindertagespflege e. V. zu erhalten. Inhalt des ersten Teils ist die Präsentation eines schriftlichen Transferberichtes (Transfer des Inhalts der Qualifizierung in die Praxis), der im Verlauf der Qualifizierung eingereicht wurde. In einem zweiten Teil der Lernergebnisfeststellung steht der Umgang mit fordernden Alltagssituationen im Vordergrund. Die Teilnehmer:innen analysieren mündlich eine Dilemmasituation aus ihrem Alltag. Eine Wiederholung ist einmal möglich.

Voraussetzung

für den Besuch der Tätigkeitsbegleitenden Qualifizierung ist der erfolgreiche Besuch einer Qualifizierung mit mindestens 160 Unterrichtseinheiten nach dem DJI-Curriculum (oder vergleichbar) beziehungsweise nach dem QHB oder der Nachweis einer abgeschlossenen pädagogischen Berufsausbildung, die als pädagogische Fachkraft vom Jugendamt anerkannt wurde.

Der/die Teilnehmende hat eine Pflegeerlaubnis und ist in der Regel als Kindertagespflegeperson tätig. Die Konzeption der eigenen Kindertagespflegestelle ist vorzulegen. Sollte keine Konzeption vorhanden sein, oder die vorgelegte Konzeption nicht den Kriterien des Bildungsträgers entsprechen, so muss im Rahmen der Qualifizierung eine solche Konzeption erstellt werden. Die Vorlage einer eigenen Konzeption nach den Kriterien des Bildungsträgers ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Lernergebnisfeststellung am Qualifizierungsende.

Fehlzeiten

In der tätigkeitsbegleitenden Grundqualifizierung ist laut Prüfungsordnung eine Fehlzeit von maximal 10 Prozent zulässig. Sollten mehr Fehlzeiten entstehen, muss die Qualifizierung wiederholt werden.

Benötigte Unterlagen

Folgende Nachweise müssen bis spätestens 14 Tage vor Qualifizierungsbeginn eingereicht werden:

- ◆ Kopie der Pflegeerlaubnis
- ◆ Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer Qualifizierung nach DJI-Curriculum (oder vergleichbar) beziehungsweise nach QHB mit mindestens 160 UE
- ◆ alternativ Nachweis über eine abgeschlossene pädagogische Berufsausbildung (vom StJA als pädagogische Fachkraft anerkannt)
- ◆ bei Namensänderung (beispielsweise durch Heirat): Kopie des Personalausweises
- ◆ falls vorhanden, die eigene pädagogische Konzeption

Gebühr je Kurs

160 Euro für Kindertagespflegepersonen aus München
680 Euro für Kindertagespflegepersonen aus den Landkreisen

Anmeldeverfahren

Ihre Anmeldung nehmen wir telefonisch oder online über unsere Homepage www.elly-muenchen.de entgegen.

Ihre Anmeldung wird per mail bestätigt und mit Anerkennung unserer Teilnahmebedingungen per Unterschrift verbindlich.

Bitte achten Sie auf die richtige und vollständige Angabe Ihrer Bankverbindung mit IBAN und BIC. Bankgebühren wegen fehlender oder falscher Angaben gehen zu Ihren Lasten. Eine

Abmeldung ist bis 3 Wochen vor Beginn des Kurses gegen eine Storno-/Bearbeitungsgebühr von € 40,- möglich. Bei späterer Abmeldung ist die **volle Kursgebühr** fällig. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ansprechpartnerinnen und Beratung:

Andrea Mahr

Claudia Chatellard

Petra Millauer-Kunz

Tel: (089) 552241-12 oder
kindertagespflegepersonen@efbs-muc.de

Anmeldung:

Zoe Duran

Tel: (089) 552241-20 oder
Zoe.Duran@efbs-muc.de